

BESCHLUSS BA-036/2020

Chemnitzer Bürger App

Gremium: Stadtrat

20.05.2020

Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung, ein Konzept zur Einführung einer digitalen App für Chemnitzer Bürgerinnen und Bürger oder Erweiterung der SVC2Go-App zu entwickeln. Folgende Funktionen sollen unter anderem enthalten sein:

1. Mängelmeldung von defekten öffentlichen Anlagen, Fahrbahnen, Fußwegen, Stadtbeleuchtung
2. Informationen aus der Stadtverwaltung, Entsorgungspläne, Baustellen, Verkehrsstörungen, Verkehrspläne der CVAG, Veranstaltungen inklusive interaktiver Karte mit Öffnungszeiten
3. Bürgerbefragungen und auch schnelle Meinungsbilder, die nur kurz Aufmerksamkeit erfordern (haben Unterhaltungswert und Nutzen)
4. Touristische Informationen/Angebote (z.B. digitale Schnitzeljagd mittels Geocaching, AR zur Chemnitzer Industrie- und Kulturgeschichte, digitaler Stadtführer inklusive Routenplanung)
5. Zusammenführung von kommerziellen Angeboten
6. Online Terminvereinbarung für Behörden
7. "Häufig gestellte Fragen-Antworten" – Bereiche, welche von den Diensten von und dem Hinweis auf die Behördenrufnummer ergänzt werden
8. Angebote früher und präventiver Hilfen für Familien
9. Angebote für Erwachsenenbildung
10. „Ich hab da eine Frage!“-Bereich, in dem man Informationen von der Stadtverwaltung erfragen und anonym veröffentlichen lassen kann. (natürlich moderiert von der Verwaltung, eventuell mit „Frage des Monats“ um besonders schöne Antworten für Öffentlichkeitsarbeit und auch Social Media zu nutzen)
11. Online-Antragstellung wie bereits bei KFZ-Kennzeichen und „In der Krise sichtbar und hörbar bleiben“
12. Integration der Funktionen des Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes

Bestehende Anwendungen, wie u.a. das Open-Data-Portal, ebenso wie die Angebote des ASR und der CVAG sollen hierbei sinnvoll eingebunden werden. Ebenso soll auf eine Kooperation mit der Region hingewirkt werden, damit die Qualitätsunterschiede nicht zu groß werden und Navigationsvorteile für z.B. den touristischen Bereich nicht an der Stadtgrenze aufhören.

Das Konzept für die App inklusive einer belastbaren Kostenschätzung sind nach Befassung des Migrations- und des Behindertenbeirats dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität vorzustellen. Anvisiert ist das 4. Quartal 2020.